

Zeitschrift: Schweizerische pädagogische Zeitschrift
Band: 8 (1898)
Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt des I. Heftes.

	Seite
Ausblicke auf die verschiedenen Gebiete der Geographie. Von Dr. J. Früh	1
Die wichtigsten Sprachfehler. Vortrag, gehalten in der Gesellschaft für deutsche Sprache von Dr. Laubi, Hals- und Ohrenarzt, Zürich...	13
Das Nibelungenlied in der Übertragung von G. Legerlotz als Lektüre in der Mittelschule. Von A. Florin, Chur	26
Der geometrische Unterricht in der Sekundarschule. Von Dr. E. Gubler, Zürich	38

Literarisches:

A. Besprechungen:	
<i>Sehproben.</i> Von Prof. Dr. Pflüger in Bern.	47
<i>Regel,</i> Zwölf Jahre deutschen Unterrichts	48
<i>Kuttner, Bernh. Dr.,</i> Homers Odyssee	48
<i>Heinemann, L.,</i> Handbuch für den Anschauungsunterricht	48
<i>Wyss, Friedr.,</i> Deutsche Literaturgeschichte	49
Zur Reform des Zeichenunterrichtes	50
<i>Götzinger, M. W.,</i> Anfangsgründe der deutschen Sprache	50
B. Zeitschriftenschau	50

An unsere Leser!

Indem die „**Schweizerische Pädagogische Zeitschrift**“ ihren **VIII. Jahrgang** beginnt, anerkennt sie dankbarst die **Opferwilligkeit**, mit der sie der **Schweiz. Lehrerverein** unterstützt hat, sowie das **Entgegenkommen**, das ihr die **Lehrer der Hochschulen, Mittelschulen und Primarschulen** durch Einsendung von Beiträgen erzeigt haben.

Unter der grossen Zahl der pädagogischen Blätter in deutscher Sprache nimmt die **Schweiz. Pädagogische Zeitschrift** einen **ehrentvollen Rang** ein. Sie ist wohl die **billigste** Zeitschrift ihrer Art. Es ist dies nur möglich durch die Opfer, die der **Schweiz. Lehrerverein** aus dem **Ertrag der Schweiz. Lehrerzeitung** dafür bringt.

Während im Buchhandel **Vorträge** und **Abhandlungen** von ein, zwei, drei Bogen **einzel**n 80 Rp., 1 Fr., 2 Fr. und mehr kosten, bietet die **Schweizer. Pädagogische Zeitschrift** eine ganze Serie solcher Artikel zu **2 Fr.** — Der letzte Jahrgang umfasste 316 Seiten mit 41 Illustrationen und dazu die interessanten 4 Bogen starken **Pestalozziblätter** als Beilage. Die Schweiz. Pädagog. Zeitschrift vereinigt einen doppelten Vorteil: sie sichert dem Verfasser einer Arbeit einen grossen Leserkreis und den Lesern einen anregenden Inhalt ohne grosse Kosten.

Wie bisher kostet die **Schweiz. Pädagogische Zeitschrift** für Abonnenten der Schweiz. Lehrerzeitung **2 Fr.**, im **Separat-Abonnement 4 Fr.** (in Deutschland 3 Mark).

Soweit die Mittel es erlauben, werden wir auch dieses Jahr den Text durch **Illustrationen** beleben.

Indem wir darauf aufmerksam machen, dass die Schweiz. Pädagog. Zeitschrift dieses Jahr in einer Arbeit von Hrn. *Wartenweiler* „**Chemisches Praktikum**“ (mit Heft II beginnend), eine ähnliche Artikelserie bieten wird, wie s. Z. das Physikalische Praktikum von Th. Gubler, bitten wir die Freunde der „S. P. Z.“ Heft I dieses Jahrgangs zu prüfen und sowohl durch eigenes Abonnement wie durch Empfehlung die „Schweiz. Pädag. Zeitschrift“ zu unterstützen.

Die Redaktion.